

415176-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Betrieb von Sportanlagen – Betreuung DSC-Halle

OJ S 121/2025 27/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH

E-Mail: Annett.Ugray@SachsenEnergie.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Betreuung DSC-Halle

Beschreibung: Aufgrund des bestehenden Betreibervertrages zwischen dem DSC 1898 e.V. und der DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH werden Dienstleistungen in der Sporthalle ausgeschrieben. Vorgesehen ist der Abschluss eines Rahmenvertrages über Hallenwart; Unterhaltsreinigung einschl. Sanitärhygiene, Glas- und Rahmenreinigung; Außenanlagenpflege einschl. Winterdienst; Entsorgung/Verbrauchsmaterial.

Kennung des Verfahrens: 6d159019-4b67-49e2-8fbc-d113f1ba254a

Interne Kennung: 1703.0/R/25

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92610000 Betrieb von Sportanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung, 90911200 Gebäudereinigung, 90911300 Fensterreinigung, 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen, 77320000 Pflegearbeiten für Sportplätze

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Magdeburger Str. 12

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01067

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Trainingshalle des DSC 1898 e.V.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Vor-Ort-Begehung ist zwingend erforderlich!

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Vorgenannter Ausschlussgrund wurde nur beispielhaft ausgewählt. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB. Bzgl. der Einreichung von Nachweisen bzw. Eigenerklärungen verweisen wir auf den Punkt 'Eignungskriterien' dieser Bekanntmachung.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Betreuung DSC-Halle

Beschreibung: Aufgrund des bestehenden Betreibervertrages zwischen dem DSC 1898 e.V. und der DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH werden Dienstleistungen in der Sporthalle ausgeschrieben. Vorgesehen ist der Abschluss eines Rahmenvertrages über Hallenwart; Unterhaltsreinigung einschl. Sanitärhygiene, Glas- und Rahmenreinigung; Außenanlagenpflege einschl. Winterdienst; Entsorgung/Verbrauchsmaterial.

Interne Kennung: 1703.0/R/25

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92610000 Betrieb von Sportanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2x 2 Jahre Verlängerungsoption (spätestes Vertragsende = 30.11.2033)

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Magdeburger Str. 12

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01067

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Trainingshalle des DSC 1898 e.V.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1) Die Abgabe der Angebote ist nur in elektronischer Form via www.sachsenenergie.de/AVA (--> zu den Ausschreibungen) zulässig (Vergabe-Nr.: 1703.0/R/25). Wenn sich die interessierten

Unternehmen ohne Registrierung die erforderlichen Unterlagen kostenfrei herunterladen, erfolgt keine automatische Benachrichtigung über eventuelle Änderungen zur Vergabe. In diesem Fall wird gebeten, regelmäßig eigenständig auf [www. sachsenenergie.de/AVA](http://www.sachsenenergie.de/AVA) nach neuen Informationen zu schauen. Bei erfolgter kostenfreier Registrierung entfällt Vorgenanntes. 2) Für die Ausarbeitung des Angebotes erfolgt keine Kostenerstattung. 3) Bei Bietergemeinschaften (BG): Abgabe Erklärung, dass Mitglieder der BG (ARGE) gesamtschuldnerisch haften, auch über Auflösung der ARGE hinaus. BG muss einen bevollmächtigten Vertreter benennen. Für die Erklärung kann das vorgegebene Formblatt verwendet werden, das als Anlage den Ausschreibungsunterlagen beiliegt. Die Vorlage des Nachweises hat mit Abgabe des Angebotes zu erfolgen. Der AG behält sich vor, ergänzende Unterlagen abzufordern, welche Zulässigkeit der Kooperation in Form einer BG (§ 1 GWB) belegen. Sollte sich im Laufe des Verfahrens eine bestehende BG in ihrer Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbieter das Verfahren in einer BG fortsetzen wollen, ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des AG zulässig. Diese wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder Veränderung Auswirkungen auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat. Mitglieder von Bietergemeinschaften haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied abzugeben, mit Ausnahme der Angaben zur Projektleitung. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (geforderter Mindeststandard). 4) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung sind auch Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Unternehmens zu verstehen. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Unternehmens haben das Ausscheiden aller Mitglieder der Bietergemeinschaft zur Folge. 5) Die Nichteinhaltung der in der Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen geforderten Mindeststandards ("Eigenerklärung") führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes. 6) Bieter haben die Vergabeunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit der Unterlagen sowie auf Unklarheiten zu überprüfen. Enthalten Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bieter den AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bieter mit diesen Einwendungen präkludiert. 7) Bieter haben Verstöße gegen Vergabevorschriften zu rügen. Es gelten die Bestimmungen in § 160 Abs. 3 GWB. Soweit ihrer Rüge nicht abgeholfen wird, sind sie insbesondere verpflichtet, innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen. Ansonsten ist der Antrag gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig. 8) Die Vergabestelle behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Abgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten. 9) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung: Als Nachweis der Eignung ist auch die Eintragung Präqualifikationsverzeichnis (PQ-VOB oder PQ-VOL) zulässig. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen (Eigenerklärung zur Eignung, liegt den Vergabeunterlagen bei).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorstehendes Kriterium wurde nur beispielhaft gewählt.

*** Zum Nachweis der BEFÄHIGUNG UND ERLAUBNIS ZUR BERUFSAUSÜBUNG sind

folgende Unterlagen/Erklärungen einzureichen: [a] Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerkerrolle andernfalls Vorlage einer Eigenerklärung, dass keine Eintragung in die genannten Register verpflichtend ist (!); [b] Nachweis über die Gewerbeanmeldung einschl. ggf. – ummeldung (!). (!) Mindestanforderung: Bestehen einer mindestens dreijährigen Geschäftstätigkeit *** Zum Nachweis der WIRTSCHAFTLICHEN UND FINANZIELLEN LEISTUNGSFÄHIGKEIT sind folgende Angaben zu machen bzw. Nachweise /Erklärungen einzureichen: [c] Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie vergleichbare Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (*); [d] Angaben zur Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohn und Beschäftigungsgruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal (*); [e] Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB (#); [f] Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 124 GWB (#); [g] Eigenerklärung zur finanziellen Situation (#); [h] Nachweis über eine bestehende Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherung einschl. Schlüsselverlustrisiko (!) Mindestanforderung: Folgende Deckungssummen (h1*) gelten für Betriebshaftpflicht-Versicherung bzw. Umwelthaftpflichtversicherung: °Betriebshaftpflicht-Versicherung mit einer Deckungssumme: - mind. 3.000.000 € pauschal für Personenschäden zweifach maximiert je Versicherungsjahr, - mind. 3.000.000 € für Sach- und Vermögensschäden je Versicherungsfall, zweifach maximiert je Versicherungsjahr. ° Umwelthaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme - mind. 3.000.000 €, einfach maximiert je Versicherungsjahr. ° Schlüsselverlustrisiko: - mind. 250.000 € Sofern die vorgenannten Deckungssummen bis zur Angebotsfrist nicht Bestandteil des jeweiligen Versicherungsvertrages sind, ist eine Bereitschaftserklärung einer Anpassung bis zum Vertragsabschluss beizufügen. Der Nachweis über die Anpassung ist im Auftragsfall binnen 14 Tagen vorzulegen; [i] Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft; [j] Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse; [k] Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung. *** Zum Nachweis der BERUFLICHEN UND TECHNISCHEN LEISTUNGSFÄHIGKEIT sind folgende Angaben zu machen bzw. Nachweise /Erklärungen einzureichen: [l] geeignete Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens 5 Jahren erbrachten wesentlichen Liefer- oder Dienstleistungen mit Angabe des Werts, des Lieferbeziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers (#) Mindestanforderung: mindestens 1 Referenz über infrastrukturelle Dienstleistungen für Sportstätten; [m] Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind (z. B. Objektleiter, Vorarbeiter). Mindestanforderung: Nachweis „Meister Gebäudereinigerhandwerk“ sowie Nachweis „Desinfektor“ im Sinne § 10 B Bundesseuchengesetz bzw. vergleichbare Nachweise nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes, in dem das Unternehmen ansässig ist; [n] Beschreibung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens (*); [o] Angabe der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet, [p] Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt; [q] Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (#); [r] Angabe, ob die Leistungen im Zusammenschluss einer Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaft erbracht werden sollen (#); [s] Erklärung, dass die Hauptleistung im eigenen Unternehmen erbracht wird (#). (*) Eigenerklärung ist möglich. (#) Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei. (*) Das Formular "Eigenerklärung zur Eignung" liegt den Vergabeunterlagen bei. Wird dieses Formular eingereicht, sind die darin erwähnten Anlagen

einzureichen bzw. werden diese ggf. nachgefordert. Der Nachweis der Eignung kann auch durch einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation VOB (PQ-Nummer ist anzugeben) bzw. amtliches Verzeichnis (Zertifikatsnummer und Zugangscode sind anzugeben) geführt werden. Sofern aufgeführte Unterlagen nicht Bestandteil der Unterlagen des PQ-Vereins bzw. des amtlichen Verzeichnisses sind, werden diese Nachweise ggf. nachgefordert.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 50 %

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektpräsentation und -abwicklung

Beschreibung: 20 %

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Flächenleistung

Beschreibung: 30 %

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: siehe Bewertungsmatrix

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ava.sachsenenergie.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ava.sachsenenergie.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/07/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 92 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 31/07/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote wird durch Vertreter des Auftraggebers unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter sind nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.
Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH - SachsenNetze GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH - SachsenNetze GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH - SachsenNetze GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH - SachsenNetze GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH

Registrierungsnummer: DE161410766

Postanschrift: Friedrich-List-Platz 2

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01069

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Baueinkauf

E-Mail: Annett.Ugray@SachsenEnergie.de

Telefon: +493515630-54078

Internetadresse: <https://www.drewag.de>

Profil des Erwerbers: www.drewag.de

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: SachsenNetze GmbH

Postanschrift: Friedrich-List-Platz 2

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01069

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Baueinkauf

E-Mail: Annett.Ugray@SachsenEnergie.de

Telefon: +493515630-54078

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: DE287064009

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49 3419771040

Internetadresse: <https://lds.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8860248c-ef52-488c-8191-2f84ef904ad7 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/06/2025 15:11:40 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 415176-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 121/2025
Datum der Veröffentlichung: 27/06/2025